

Thüringer STAATSANZEIGER

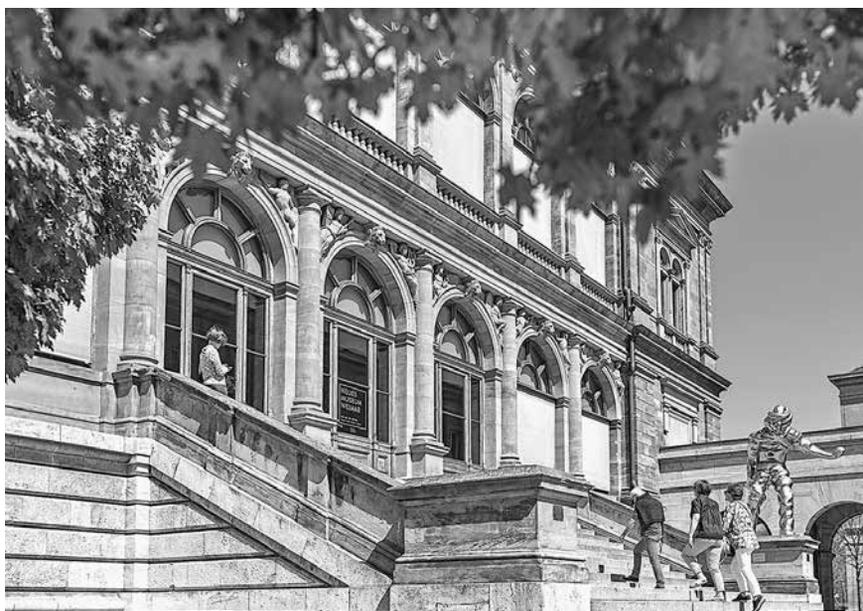
Nr. 25/2020

Montag, 22. Juni 2020

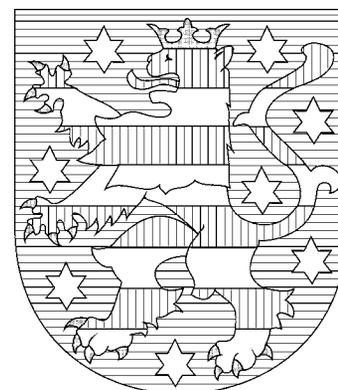
30. Jahrgang



Das Schloss und der Schlosspark Belvedere mit der Orangerie sind immer wieder beliebtes Ziel für einen Ausflug
Foto: Marcus Glahn, Schatzkammer Thüringen



Eine hoch gelobte Ausstellung zur Moderne um 1900 ist im Museum Neues Weimar zu sehen
Foto: Thomas Müller, weimar GmbH



Parcours der Moderne oder Ausflug ins Grüne

Entdeckungen in Weimar

Nach der Pause das volle Programm: In Weimar Weltkultur von Klassik bis Bauhaus und in wenigen Schritten die Parks und Gärten erleben. Viele der mehr als 30 Museen sind wieder geöffnet. Charmante Cafés und beliebte Restaurants empfangen ihre Gäste. Das Leben ist zurückgekehrt in die Stadt der Klassik und des Bauhauses – mit aktuell gebotenen Abstand und noch mit reduziertem Veranstaltungsangebot. Jetzt ist die beste Gelegenheit, sich die Zeit zu nehmen, das bedeutende Erbe und die Geschichte in direkter Nachbarschaft (neu) zu entdecken.

Größzügige Parklandschaften, offene Plätze und kleine Gassen, die Dichtershäuser, Museen und Schlösser – europäische Kulturgeschichte auf engstem Raum versammelt und von der UNESCO mit dem Welt-erbetitel ausgezeichnet. Von Weimar aus traten Ideen und Kunstwerke ihren Weg in die Welt an. Heute schwingen die großen Namen der Vergangenheit immer mit: Goethe und Schiller. Bach, Liszt und Gropius. Weimar war vor 250 Jahren eine große europäische kulturelle Bühne und ist es heute immer noch.

Parcours der Moderne

Nach dem erfolgreichen Bauhaus-Jahr 2019 ist jetzt der Parcours der Moderne komplett: das Bauhaus-Museum Weimar, dessen Ausstellung nach der Eröffnung vor mehr als einem Jahr kontinuierlich vervollständigt und an manchen Stellen

(Fortsetzung letzte Seite)

(Fortsetzung von Titelseite)



Das Video-Fassaden-Festival Genius Loci Weimar findet vom 4. bis 6. September in Weimar statt

überarbeitet wurde, das Museum Neues Weimar mit der hoch gelobten Ausstellung „Van de Velde, Nietzsche und die Moderne um 1900“ und ganz neu die Schau um „Nietzsche-Superstar“ mit der neu gestalteten Ausstellung „Kampf um Nietzsche“ im Nietzsche-Archiv.

Sehr zu empfehlen ist das ebenfalls 2019 neu eröffnete „Haus der Weimarer Republik“, in dessen Ausstellung Geschichte und Hintergründe sowie Zeitdokumente der in Weimar tagenden Nationalversammlung mit vielen multimedialen Angeboten zusammengefasst sind.

Mit dem Rad zum UNESCO-Welterbe

Besonders beliebt sind aktuell die Erkundungen mit dem Fahrrad auf dem Städteketteradweg oder dem mit vier Sternen ausgezeichneten Ilmtalradweg. Die UNESCO-Welterbestätten wie Goethes Gartenhaus im Park an der Ilm und der Schlosspark in Tiefurt liegen direkt an der Strecke, aber auch das Bienenmuseum oder das Wielandgut Oßmannstedt laden zu Abstechern ein. Direkt vom Radweg aus bietet es sich an, Weimar zu besuchen, bummeln zu gehen oder an einer der öffentlichen Stadtführungen teilzunehmen, die jetzt wieder möglich sind und zweimal täglich angeboten werden. Der Feininger-Radweg rund um Weimar bietet dagegen die Möglichkeit entlang der idyllischen Dörfer die berühmten Feininger-Motive abzuradeln.

Erste sommerliche Kultur-Höhepunkte

Zunehmend belebt sich Weimar wieder als kulturelle Bühne, zunächst mit kleineren Formaten, die aber nach der langen Pause umso größere Aufmerksamkeit erhalten. Da ist der Weimarer Orgelsommer, der bis zum 9. September wöchentlich immer am Sonntag für besondere Konzerterlebnisse sorgt. Sie finden an dem Ort statt, an dem Luther und



Mit dem Rad entlang des Ilmtal-Radweges UNESCO-Welterbe entdecken – hier im Schlosspark Tiefurt
Fotos: Thomas Müller, weimar GmbH

Herder predigten oder Johann Sebastian Bach aus und ein ging – die Stadtkirche Weimar St. Peter und Paul.

Ab Mitte Juli lädt das Tiefurter Sommertheater unter freiem Himmel auf die idyllische Ilm-Insel in die Nähe von Anna Amalias Musensitz ein. Gerade sind die Programm-macher dabei, ihren Spielplan den veränderten Bedingungen anzupassen. Zu finden sind dann alle aktuellen Daten unter kultur-in-tiefurt.de. Der Yiddish Summer wird ab Mitte Juli mit einem etwas reduzierten Programm die jiddische Musikwelt hochleben lassen. In diesem Jahr feiert das beliebte Festival bereits den 20. Geburtstag.

Das Kunstfest Weimar kündigt ebenfalls an, sein Festival stattfinden zu lassen, arbeitet intensiv an den unumgänglichen Veränderungen und überrascht auch mit neuen Formaten. Konzerte, Theater und Performances sind angekündigt. Das genaue Programm wird spätestens zum Beginn der Sommerferien erscheinen.

Das Video-Fassaden-Festival Genius Loci Weimar ist seit jeher eine Open-Air-Veranstaltung und wird auch in diesem Jahr Fassaden zum Leben erwecken. In diesem Jahr werden vom 4. bis 6. September folgende Fassaden bespielt: der Marstall, das heute das Thüringische Hauptstaatsarchiv beherbergt, das Goethe- und Schiller-Archiv sowie die Altenburg, die der erste Wohnsitz von Franz Liszt in Weimar war. An drei Abenden präsentieren Künstler, die eine Jury nach einem international ausgeschriebenen Wettbewerb auswählt, ihre aufwendigen Fassaden-Shows.

Unterdessen bereitet das Deutsche Nationaltheater Weimar den Neustart in die Spielzeit 2020/21 vor. Schauspieler und Musiker proben unter den neuen Bedingungen die neuen Stücke.

Alle Informationen für einen Weimar-Besuch finden Sie unter www.weimar.de/tourismus oder persönlich bei der Tourist Information Weimar, Tel.: 03643-745-0 oder tourist-info@weimar.de.